



Erfolgskonzepte
Praxis- & Krankenhaus-Management



Schäfer

Honorararzt – Flexibilität und Freiberuflichkeit

Akquise, Organisation,
Recht, Finanzen

Empfehlung
des Bundes-
verbandes der
Honorarärzte



Springer



Erfolgskonzepte
Praxis- & Krankenhaus-Management

Schäfer

Honorararzt Flexibilität u

Nicolai Schäfer

Honorararzt – Flexibilität und Freiberuflichkeit

Akquise, Organisation, Recht, Finanzen

www.bv-honoraerzte.de

Die Internetseite zu Ihrem Buch mit aktuellen nützlichen Zusatzinformationen. U.a. mit

- Praxisbeispielen
- Arbeitsunterlagen
- Checklisten
- Literaturhinweisen

Erfolge ergeben sich nicht zufällig.

Nutzen Sie die Anregungen, Ideen und Informationen aus Buch und Internetseite für sich und Ihre Mitarbeiter.

Als Besitzer dieses Buchs erhalten Sie Ihren Zugang zu www.bv-honoraerzte.de

über folgende Zugangsdaten:

Menüpunkt »Buch«

Benutzername: **buchleser**

Kennwort: **honorararzt**

Viel Erfolg!

Auch diese Bücher könnten Sie interessieren

Unsere Reihe »Erfolgskonzepte Praxis- & Krankenhaus-Management«

- Kutscher, Seßler
Kommunikation – Erfolgsfaktor in der Medizin
Teamführung, Patientengespräch, Networking & Selbstmarketing
2007. 144 S. 18 Abb. Geb. € (D) **29,95**
ISBN 978-3-540-48590-2
- Papenhoff, Schmitz
BWL für Mediziner im Krankenhaus
Zusammenhänge verstehen – erfolgreich argumentieren
2009. 145 S. 33 Abb. Geb. € (D) **39,95**
ISBN 978-3-540-89178-9
- Ertl-Wagner, Steinbrucker, Wagner
Qualitätsmanagement & Zertifizierung
Praktische Umsetzung in Krankenhäusern, Reha-Kliniken, stationären Pflegeeinrichtungen
2009. 204 S. 48 Abb. Geb. € (D) **39,95**
ISBN 978-3-540-89084-3
- Schurr, Kunhardt, Dumont
Unternehmen Arztpraxis – Ihr Erfolgsmanagement
Aufbau – Existenzsicherung – Altersvorsorge
2009. 178 S. 91 Abb. Geb. € (D) **39,95**
ISBN 978-3-540-48559-9
- Schüller, Dumont
Die erfolgreiche Arztpraxis
Patientenorientierung – Mitarbeiterführung – Marketing
3. Aufl. 2010. 192 S. 20 Abb. Geb. € (D) **39,95**
ISBN 978-3-642-00733-0
- Papenhoff, Platzköster
Marketing für Krankenhäuser und Reha-Kliniken
Marktorientierung & Strategie, Analyse & Umsetzung, Trends & Chancen
2010. 152 S. 30 Abb. in Farbe. Geb. € (D) **39,95**
ISBN 978-3-540-89090-4
- Hollmann
Führungskompetenz für Leitende Ärzte
Motivation, Teamführung, Konfliktmanagement im Krankenhaus
2010. 200 S. 30 Abb. Geb. € (D) **44,95**
ISBN 978-3-642-05264-4
- Frank
Meine Arztpraxis – erfolgreich im neuen Gesundheitsmarkt
Die besten Strategien, Ideen und Konzepte
2010. 190 S. 15 Abb. Geb. € (D) **39,95**
ISBN 978-3-540-89088-1
- Schäfer
Honorararzt - Flexibilität und Freiberuflichkeit
Akquise, Organisation, Recht, Finanzen
2010. 200 S. 25 Abb. Geb. € (D) **39,95**
ISBN 978-3-642-04542-4
- Stiller
Übernahme und Gründung einer Arztpraxis
Entscheidungsfindung, Organisation, Kooperationen, EDV, Finanzen, Recht
2011. 200 S. 40 Abb. Geb. € (D) **39,95**
ISBN 978-3-642-04544-8
Erscheinungstermin: voraussichtlich November 2010

Nicolai Schäfer

Honorararzt – Flexibilität und Freiberuflichkeit

Akquise, Organisation, Recht, Finanzen

Mit 20 Abbildungen und 5 Tabellen

Dr. med. Nicolai Schäfer

Facharzt für Anästhesie, Notfallmedizin
Gritznerstr. 45
12163 Berlin
<http://www.hypnosmobil.de>

ISBN-13 978-3-642-04542-4 Springer-Verlag Berlin Heidelberg New York

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland vom 9. September 1965 in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtsgesetzes.

SpringerMedizin

Springer-Verlag GmbH
ein Unternehmen von Springer Science+Business Media
springer.de
© Springer-Verlag Berlin Heidelberg 2011

Produkthaftung: Für Angaben über Dosierungsanweisungen und Applikationsformen kann vom Verlag keine Gewähr übernommen werden. Derartige Angaben müssen vom jeweiligen Anwender im Einzelfall anhand anderer Literaturstellen auf ihre Richtigkeit überprüft werden.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutzgesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Planung: Hinrich Küster, Heidelberg
Projektmanagement: Kerstin Barton und Barbara Karg, Heidelberg
Lektorat: Kerstin Barton, Heidelberg
Einbandabbildungen: © photos.com PLUS
Umschlaggestaltung: deblik Berlin
Satz: TypoStudio Tobias Schaedla, Heidelberg

SPIN: 12685134

Gedruckt auf säurefreiem Papier 2122 – 5 4 3 2 1 0

Vorwort

In den angloamerikanischen Ländern werden sie als *Locum Doctors*, in Frankreich als *Médecines Remplaçants*, in der Schweiz als *Vikarärzte* bezeichnet und in Deutschland etabliert sich zunehmend der Begriff »Honorararzt«. Gemeint sind Ärzte, deren überwiegende Tätigkeit nicht durch ein festes Angestelltenverhältnis oder der klassischen Niederlassung in einer Praxis gekennzeichnet ist, sondern dadurch, dass sie ihre Einnahmen aus zeitlich und örtlich befristeter, auftrags- oder projektbezogener Arbeit schöpfen. Ein neues Phänomen ist dies in Deutschland jedoch nicht, denn es gab schon immer Ärzte, die beispielsweise gegen Honorar Praxisvertretungen durchführten, gutachterliche Tätigkeiten ausübten oder im vertragsärztlichen Notdienst tätig waren. Dies taten sie häufig in Ergänzung zur klinischen Tätigkeit oder in Zeiten, die der beruflichen oder privaten Neuorientierung dienten. Neu hierzulande ist jedoch, dass derartige Ärzte zunehmend in den Kliniken des öffentlichen Gesundheitswesens anzutreffen sind und ihren Lebensunterhalt ausschließlich durch eine reisende Vertretungstätigkeit verdienen.

Der Herausgeber und Anästhesist – Dr. Nicolai Schäfer – ist seit 2003 überwiegend als Honorararzt tätig. Neben seiner bundesweiten Tätigkeit führt er zeitweise auch Klinikvertretungen im europäischen Ausland durch. Die Einsätze können wenige Tage umfassen, aber auch einige Wochen in Anspruch nehmen. Ergänzt wird das Aufgabenspektrum durch die regelmäßige Durchführung von Diensten als Notarzt im öffentlichen Rettungsdienst. Gelegentliche Tätigkeiten in den Bereichen des Intensivpatiententransportes, zu Land wie in der Luft, im Bereich der ambulanten Anästhesie sowie der Reisemedizin kommen hinzu.

In diesem Buch werden die verschiedenen Aspekte einer solchen Tätigkeit fachübergreifend zusammengefasst, wichtige Informationen zur freiberuflichen Existenz als Honorararzt mitgeteilt, Arbeitsmöglichkeiten im In- und Ausland dargestellt sowie viele Tipps und Ratschläge für eine zufriedenstellende Durchführung von Aufträgen gegeben. Es kommen neben Ärzten auch Vertreter von Kliniken und Rettungsdienstorganisationen zur Wort, womit den unterschiedlichen und zum Teil kontroversen Einschätzungen des noch jungen Tätigkeitsgebietes eine Darstellungsplattform gegeben wird. Der Leser wird letztendlich in die Lage versetzt, für sich selbst zu überprüfen, inwieweit eine Tätigkeit als Honorararzt auch für ihn als berufliche Existenzmöglichkeit in Frage kommt.

Im Literaturverzeichnis finden sich Quellenangaben zur weitergehenden Information. Über eine ergänzende Internetseite können die Leser Verweise online aufrufen. Den Zugang hierzu finden Sie auf S. I und 151. Das Buch möchte aber auch einige Vorurteile und falsche Erwartungen gegenüber der Arbeit als Honorararzt zurechtrücken; es werden somit auch die Nachteile und Probleme erörtert, die sich aus dieser Tätigkeitsform ergeben. Die Informationen helfen dabei, den eigenen Standpunkt sicher zu finden und drohenden Gefahren und Fallstricken begegnen zu können. Der Herausgeber hat seine Entscheidung von 2003 noch nicht bereut und wünscht allen interessierten Lesern den Mut dazu und die Freude daran, sich als freiberuflicher Arzt in einer selbstbestimmten Existenz neu zu erleben.

Für zukünftige Ausgaben des Buches werden laufend Beiträge und Autoren gesucht. Insbesondere interessieren uns persönliche Erfahrungsberichte aus der Sicht von Honorärärzten. Weiterhin würden wir uns über Beiträge aus der Perspektive von Auftraggebern, dem Krankenpflegepersonal und Rettungsdienstpersonal sowie von allen Menschen freuen, die mit dem Einsatz von Honorärärzten Erfahrungen machen konnten. Ihre Anregungen, Beiträge und Ihre kritischen Anmerkungen zu der vorliegenden Erstausgabe dieses Buches senden Sie uns bitte per E-Mail an: buchfeedback@bv-honoraraerzte.de oder besuchen Sie uns im Internet unter www.bv-honoraraerzte.de.

Potsdam, im März 2010, Dr. Nicolai Schäfer

Danksagung des Herausgebers

Ich danke den Autoren des Buches und den nachfolgenden Firmen: Fa. Facharztagentur (FAA) in Bielefeld; Fa. Hire-a-doctor – Online Ärztevermittlung, Berlin; Fa. doctari – Stefan Scherf und Christoph Siegmann GbR, Berlin und allen ihren Mitarbeitern für die tatkräftige Hilfe bei der Suche nach interessanten Beiträgen und geeigneten Autoren. Weiterhin danke ich den Mitgliedern des Bundesverbandes der Honorarärzte e.V. Potsdam sowie den Kollegen und Teilnehmern des Internetdiskussionsforums für Anästhesie, Hypnosforum.de, für ihre tatkräftige Unterstützung und die vielen guten internationalen Kontakte. Herrn Rechtsanwalt Markus Nitsche, Großröhrsdorf, danke ich für seine fachkundige Durchsicht des Manuskripts. Ein ganz besonderer Dank geht an Frau Christin Bamberg, Karlsruhe für das gewissenhafte Lektorat und die kreative Manuskriptarbeit.

Widmung

Ich widme dieses Buch meiner Frau – Santi Bunjamin – und unserem in diesem Jahr geborenen Sohn – Yan Tristan Bunjamin – in dem gemeinsamen Wunsch, dass er gesund und vergnügt bleibt und in ferner Zukunft einen Beruf ergreifen wird, der ihm vor allem viel Freude im Leben schenkt.

Nicolai Schäfer, im März 2010

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1	3	Betriebswirtschaftliche Fragestellungen für Honorärärzte	47
1.1	Definition	2	3.1	Die Existenzgründung	48
1.2	Hintergründe	2	3.1.1	Etablierte selbstständige Existenzformen für Ärzte	49
1.3	Der Einsatz von Honorärärzten aus der Sicht der Auftraggeber	4	3.1.2	Kreditwürdigkeit und Businessplan	51
1.3.1	Aktuelle Marktbedingungen von Krankenhäusern	4	3.1.3	Werbung	52
1.3.2	Gründe für den Einsatz von Honorärärzten	6	3.1.4	Versicherungen	52
1.3.3	Rahmenbedingungen für den Einsatz von Honorärärzten	9	3.1.5	Personal	53
1.3.4	Der Einsatz von Honorärärzten aus der Sicht eines Verwaltungsdirektors	12	3.1.6	Weiterführende Informationen	54
1.4	Honorärztliche Betätigungsfelder	14	3.1.7	Minijobber	54
1.5	Persönliche Voraussetzungen und potenzielle Probleme	14	3.2	Investition und Finanzierung	55
1.6	Vorteile und Nachteile – Ein vorläufiges Fazit	16	3.2.1	Kreditlaufzeiten	55
2	Honorararztrecht: Juristische Aspekte honorärztlicher Tätigkeit	19	3.2.2	Leasing	56
2.1	Einleitung	20	3.3	Buchführung und Einnahmen-Überschuss-Rechnung (EÜR)	57
2.2	Der juristische Status eines Honorararztes	20	3.3.1	Einnahme-Überschuss-Rechnung (EÜR)/Buchführung	58
2.3	Die Arbeit des Honorararztes in Form selbstständiger Tätigkeit	21	3.4	Steuern	65
2.4	Honorärztliche Tätigkeit bei anderweitigen arbeitsrechtlichen Verpflichtungen	25	3.4.1	Steuerarten	65
2.5	Vertragliche Gestaltung	26	3.4.2	Honorärztliche Tätigkeit im Ausland – Steuerliche Aspekte	66
2.6	Berufsrecht	26	3.5	Honorärztliche Kooperationsformen	68
2.7	Haftungsrecht	30	3.5.1	Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR)	69
2.8	Versicherungen	34	3.5.2	Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)	69
2.8.1	Berufshaftpflichtversicherung	35	3.5.3	Die englische Limited (Ltd.)	70
2.8.2	Berufsunfähigkeitsversicherung	38	3.5.4	Die Unternehmungsgesellschaft haftungsbeschränkt (UG)	71
2.8.3	Berufsgenossenschaft	39	4	Der erste Auftrag	75
2.8.4	Private Unfallversicherung	40	4.1	Jeder hat seine Geschichte	76
2.8.5	Krankenversicherung	40	4.2	Akquise und Werbung	78
2.8.6	Altersvorsorge	42	4.3	Vermittlungsagenturen	80
2.8.7	Rechtsschutz	44	4.4	Erfahrungsberichte	83
			4.4.1	Ärztin für Allgemeinmedizin, Ärztin für Chirurgie	83
			4.4.2	Klinischer Notfallmediziner	84
			4.4.3	Anästhesistin, Intensivmedizinerin	86
			4.4.4	Anästhesistin	87

4.4.5 Radiologe, Neuseeland 89

4.4.6 Honorararzt mit Tätigkeit in der ambulanten Anästhesie 89

5 Qualität im Honorararztwesen 91

5.1 Akzeptanz und Schwächen von »QM« 93

5.2 Zurück auf Null – die Honorararzt-tätigkeit aus dem Blickwinkel des QM 94

5.3 Die Qualität des Honorararztes – Corporate Behaviour 96

5.3.1 Corporate *Behaviour* und weiche Faktoren 97

5.4 Qualität der Akquise und der Vermittlung 98

5.5 Qualität des Auftraggebers 100

5.6 EDV-Nutzung – Dienstplanorganisation eines Notarztstandortes 103

6 Als Honorararzt im Ausland 111

6.1 Österreich 112

6.2 Norwegen 115

6.3 England 118

6.4 Als deutscher Anästhesist in Frankreich 121

6.5 Australien 125

6.6 Neuseeland 128

Musterrechnung für Honorarärzte 145

Vorlage für einen Eigenbeleg 147

Literatur- und Quellenverzeichnis 149

Kapitel 1 – Einleitung 150

Kapitel 2 – Honorararztrecht: Juristische Aspekte honorarärztlicher Tätigkeit 150

Kapitel 3 – Betriebswirtschaftliche Fragestellungen für Honorarärzte 150

Kapitel 4 – Der erste Auftrag 151

Kapitel 5 – Qualität im Honorararztwesen 151

Kapitel 6 – Als Honorararzt im Ausland 151

Autorenbiografie 153

Stichwortverzeichnis 161

Anhang

A1 Als Honorararzt im Ausland – Weitere Länder im Überblick 133

Kanada 134

Belgien 134

Finnland 135

Niederlande 136

A2 Kopiervorlagen und Musterbögen 139

Schreiben der Bundesärztekammer 140

Aufnahmeantrag für den BV-H 142

Checkliste zur Erstellung eines Businessplans .. 143

Autorenverzeichnis

Herausgeber und Autor

Dr. med. Nicolai Schäfer

Facharzt für Anästhesie, Notfallmedizin
Gritznerstr. 45
12163 Berlin
E-Mail: n.schaefer@hypnosmobil.de

Lektorat, Co-Autorin und Manuskript

Christin Bamberg

Reithohl 3
76229 Karlsruhe
E-Mail: christin.bamberg@gmx.de

Christian Brodowski

Cottenburgstraße 58
44575 Castrop-Rauxel
E-Mail: christian@brodowski.info

Dr. Gernot Ernst

Vestre viken HF
Kongsberg sykehus
Drammensvei
3612 Kongsberg
E-Mail: Gernot.ernst@vestreviken.no

Wolfgang Fries

Generalagentur der Hamburg-Mannheimer Vers.-AG
Versicherungsfachmann (BWV)
Ulrichstraße 8
97074 Würzburg
E-Mail: wolfgang.fries@hamburg-mannheimer.de

Johannes Julian Fritsch

Student der Rechtswissenschaften, Berlin
Neuruppiner Str. 157
14165 Berlin
E-Mail: johannes_fritsch@hotmail.com

Prim. Dr. Michael Ulrich Füssel

Facharzt für Radiologie
Facharzt für Anästhesie
Ignaz-Harrer-Straße. 79
A 5020 Salzburg
E-Mail: m.fuessel@salk.at

Elisabeth Graben

Ärztin für Allgemeinmedizin
Ärztin für Chirurgie
Master Science International Health
(Charité Medical School/Berlin)
Langenhorster Stiege 476
48159 Münster
E-Mail: elisabeth.graben@t-online.de

Dr. Jochen Hahn, MBA

Facharzt f. Anästhesie
Intensiv- und Notfallmedizin
Stallbaumer Straße
90482 Nürnberg
E-Mail: jochenhahn2002@yahoo.de

Dr. Florian Hentschel

Hohe Kiefer 73
14532 Kleinmachnow
Tel: 033203-885808
E-Mail: flo@dr-hentschel.de

Dr. med. Sebastian Krolop, M. Sc.

ADMED GmbH
Rommerskirchener Straße 21/55
50259 Pulheim
E-Mail: info@admed.com

Dr. Michaela Lemm

ADMED GmbH
Rommerskirchener Straße 21/55
50259 Pulheim
E-Mail: info@admed.com

Michael Mälzer

Evangelisches Krankenhaus Ludwigsfelde-
Teltow
Albert-Schweitzer-Straße 40-44
14974 Ludwigsfelde
E-Mail: michael.maelzer@ekh-ludwigsfelde.de

Dr. Christian Mau, MBA

Facharzt für Anästhesie und Intensivmedizin
Lürmanstraße 7
28209 Bremen
Tel: 0421-1686830
Mobil: 0173-6144419
E-Mail: hans-christian.mau@t-online.de

Dr. Karin Noodt

Fachärztin für Anästhesie
Gerstenbreiten 72
38165 Lehre
E-Mail: dr-noodt@online.de

Dr. med. Johann Oellinger

6 Durham Street
Tauranga 3110
New Zealand
Tel: 0064-21-1583749
E-Mail: johannoellinger@mac.com

Dr. Birgit Rößner

Fachärztin für Anästhesiologie
Locum Consultant
Senior Clinical Fellow
London
E-Mail: broessner@gmx.net

Christopher A. Runge

Dipl.-Betriebswirt (B.A.)
R&R Unternehmensgruppe
Kastanienallee 26
D-14052 Berlin
www.rr-unternehmensgruppe.com
E-Mail: info@rr-unternehmensgruppe.com

Constance Rumpel-Sodoma

Fachärztin für Anästhesie
Irisgrund 1
14552 Michendorf-Wilhelmshorst
E-Mail: post@rumpel-sodoma.de

Dipl. Kfm. Frank Schmitz

Birkenstr. 65
40233 Düsseldorf
E-Mail: frank.schmitz@gmx.org

Prof. Dr. Klaus Schneider

Hochschule für Technik Stuttgart
University of Applied Sciences
Betriebswirtschaftslehre
Schellingstraße 24
70174 Stuttgart
E-Mail: klaus.schneider@hft-stuttgart.de

Prof. Dr. Werner Schregel

DFA Die Freien Anaesthesisten GmbH
Heidedyk 44
47802 Krefeld
Tel: 0172-9041320
E-Mail 1: info@diefreienanaesthesisten.de
E-Mail 2: wschregel@t-online.de

Stefan Sladky

FAA FachArztAgentur GmbH
Niederlassung München
E-Mail: s.sladky@facharztagentur.de
Cand. med. Alexander Teske
Breslauer Straße 11
66424 Homburg
E-Mail: alex.teske@gmx.de

Dr. Michael Weber

Facharzt für Anästhesie
Hire a Doctor – online ärztvermittlung
Jablonskistraße 35
10405 Berlin
E-Mail: info@hireadoctor.de

Dr. med. Mark Weinert

FA Anästhesie

Prov. Fellow cardiac Anaesthesia

Wellington Hospital

Wellington 6002

New Zealand

E-Mail: *mark.weinert@gmx.de*

RA Heiner Willems

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Fachanwalt für Medizinrecht

Klinische Kodierfachkraft

Christburger Straße 4

10405 Berlin

E-Mail: *willems@george-willems.de*